



Niederschrift

**über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Prasdorf (PRASD/FA/01/2012)
vom 24.01.2012**

Anwesend:

Vorsitzende/r
Henning Kruse

Mitglieder
Fritz Breitfelder
Frank Grygiel

Protokollführer

Gäste
Hans Stark

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 23:00 Uhr
Ort, Raum: 24253 Prasdorf, Dorfstr. 29, "Dörpshus"

Der/Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um ... Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er/Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie folgt:

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Begrüßung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Diskussion und ggf. Beschlussempfehlung für einen Elternzuschuss Schulbuskosten / Familienförderung
3. Diskussion und ggf. Beschlussempfehlung für einen Zuschuss Kindertagespflege
4. Diskussion und ggf. Beschlussempfehlung Ausschreibung (Öko-) Strom (soweit vorliegend)
5. Diskussion und ggf. Beschlussempfehlung Angebote Solaranlage auf dem Dörpshus / FW-Haus (soweit vorliegend)
6. Diskussion und ggf. Beschlussempfehlung Angebote LED Straßenbeleuchtung (soweit vorliegend)
7. Diskussion und ggf. Beschlussempfehlung zum Haushalt 2012 DRK Kindergarten (soweit vorliegend)

8. Diskussion und ggf. Beschlussempfehlung Sanierung Radweg nach Probsteierhagen
9. Diskussion und ggf. Beschlussempfehlung Haushaltsentwurf 2012
10. Anfragen / Bekanntgaben (Wegenutzungsvertrag / RW-Gebühren Hagener Weg)

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Begrüßung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zur Tagesordnung gibt es keine Ergänzung.

TO-Punkt 2: Diskussion und ggf. Beschlussempfehlung für einen Elternzuschuss Schulbuskosten / Familienförderung

Der Antrag der SPD Fraktion wird vom GV Breitfelder erläutert. Es geht um die Bezuschussung von Eltern, deren Kinder mit dem Bus zur Schule fahren müssen. Die Eltern werden seit dem Schuljahr 2011/2012 an den Schulbuskosten beteiligt (Regelsatz ca. 35 %), wobei diese Kostenbeteiligung noch in Abhängigkeit der Kinderzahl/soziale Härten reduziert werden kann. Beschlussvorschlag: GV Breitfelder stellt vor diesem Hintergrund den Antrag, gemeindliche Gelder für die Familienförderung bereitzustellen.

Stimmberechtigte: 3			
Ja-Stimmen: 1	Nein-Stimmen: 2	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Diskussion und ggf. Beschlussempfehlung für einen Zuschuss Kindertagespflege

Nach Reduzierung des Zuschusssatzes wird die Kindertagespflege für unter 3 jährige Kinder derzeit vom Kreis noch mit etwa einem Drittel bezuschusst. Vor diesem Hintergrund stellt GV Breitfelder den Antrag, diese Zuschussreduzierung durch Zahlung eines gemeindlichen Betrages pro Stunde und Kind von 1,30 Euro in den Haushalt zu stellen.

Stimmberechtigte: 3			
Ja-Stimmen: 1	Nein-Stimmen: 2	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Diskussion und ggf. Beschlussempfehlung Ausschreibung (Öko-) Strom (soweit vorliegend)

Die Ausschreibung ist durchgeführt worden. Es sind 4 Lose ausgeschrieben worden. Basis ist das Ausschreibungsergebnis für die 4 Lose. Für den Ökostrom wurde Prasdorf nicht be-

rücksichtigt. Das wird vom Finanzausschuss einstimmig bedauert. Bei der nächsten Ausschreibung sollte der Antrag der SPD Fraktion Ökostrom bevorzugt umgesetzt werden. Beschlussvorschlag von GV Breiffelder: Der Gemeindevertretung wird empfohlen, das Ausschreibungsergebnis umzusetzen. Bei der nächsten Ausschreibung soll berücksichtigt werden, dass Strom aus regenerativer Erzeugung (Naturstrom) zum Einsatz kommen soll.

Stimmberechtigte: 3			
Ja-Stimmen: 1	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

Beschlussvorschlag von GV Kruse: Der Gemeindevertretung wird empfohlen, das Ausschreibungsergebnis umzusetzen. Vor einer neuen Ausschreibung ist zu klären, welche Stromart zum Einsatz kommen soll.

Stimmberechtigte: 3			
Ja-Stimmen: 2	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 5: Diskussion und ggf. Beschlussempfehlung Angebote Solaranlage auf dem Dörpshus / FW-Haus (soweit vorliegend)

Es liegt eine Kostenschätzung vor. Eine Solaranlage zur Stromerzeugung kann nur einher mit der Umgestaltung / Umbaus des Dörpshus gehen.

Antrag: Bei der Umgestaltung des Dörpshus soll der Einbau einer Anlage einbezogen werden, wenn es wirtschaftlich sinnvoll und bautechnisch möglich ist. Dieser Abstimmungsantrag gilt auch für den Antrag der SPD Fraktion in der GV – Sitzung vom 29.09.2011, TOP 7.4 Wärmedämm- und Energiesparmaßnahmen und ist ebenso eine Beschlussempfehlung für die GV.

Stimmberechtigte: 3			
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 6: Diskussion und ggf. Beschlussempfehlung Angebote LED Straßenbeleuchtung (soweit vorliegend)

Der Ausschussvorsitzende hat zusammen mit Jörn Grimm und der Fa. Rethwisch ein Kataster der Straßenleuchten erstellt, die er vorstellt. Auf dieser Basis wurden 4 Angebote für eine Umrüstung angefordert um zu prüfen, ob es wirtschaftlich sinnvoll ist. Diese Angebote sollten dann auch im Umwelt-und Bauausschuss hinsichtlich der technischen Vorteiligkeit geprüft werden. Es sind Fördermittel, direkte Zuschüsse und günstige Zinsen, vorhanden, die zum Teil zeitlich befristet sind. Der Ausschussvorsitzende hat eine grobe cash-orientierte Kalkulation erstellt. Eine Investitionssumme von bis zu 55.000,- Euro kann entstehen. Der Kapitaldienst kann bei Ausnutzung der o.g. Fördermaßnahmen aus der (Strom-) Kostenersparnis gedeckt werden. Nur eine komplette Umstellung der Straßenbeleuchtung in einem Zug ist sinnvoll.

Beschlussempfehlung: Der GV wird empfohlen, die notwendigen Schritte für eine Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED Leuchtkörper einzuleiten und durchzuführen. Der Bürgermeister soll vorab alle notwendigen Schritte in die Wege leiten, um die Förder- und Finanzierungsmittel zu beantragen.

Stimmberechtigte: 3			
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 7: Diskussion und ggf. Beschlussempfehlung zum Haushalt 2012
DRK Kindergarten (soweit vorliegend)**

Der TOP wird auf einer der nächsten Sitzungen beraten. Die Abrechnung der Sanierungskosten des Kindergartens liegt vor und wird zur Kenntnis genommen.

**TO-Punkt 8: Diskussion und ggf. Beschlussempfehlung Sanierung Radweg
nach Probsteierhagen**

Es liegt eine Stellungnahme und Kostenschätzung über ca. 60 TEUR vom Ing. Büro Hauck vor.

Beschlussempfehlung: Ein Betrag für eine Sanierung soll nicht in den Haushalt 2012 eingestellt werden, sondern zunächst die beabsichtigte Begehung im Frühjahr und sich daraus ergebene Verbesserungsmaßnahmen mit „Bordmitteln“ abgewartet werden. Falls ein Sanierungsbedarf in 2012 zum Tragen kommt, so ist ein Nachtragshaushalt zu erstellen.

Stimmberechtigte: 3			
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Diskussion und ggf. Beschlussempfehlung Haushaltsentwurf 2012

Die einzelnen Haushaltspositionen werden besprochen. Dieser Tagesordnungspunkt wird auf einer Ausschusssitzung neu fortgesetzt.

Unterbrechung der Sitzung um 23 Uhr. Die Sitzung wird am 02.02.2012 fortgesetzt. Eine Einladung wird mit verkürzter Ladungsfrist versandt/bekannt gemacht werden.

**TO-Punkt 10: Anfragen / Bekanntgaben (Wegenutzungsvertrag / RW-Gebühren
Hagener Weg)**

Siehe TOP 9.

gesehen:

gez. Henning Kruse
- Ausschussvorsitzender -

gez. Frank Grygiel
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -